

Intergrationsausschuss

Empowerment der kommunalen Migrantenvertretung

■ Die sachkundigen Mitglieder des Integrationsausschusses nahmen Anfang August an einer umfangreichen Schulung teil, die vom Landesverband der kommunalen Migrantenvertretungen Baden-Württemberg (LAKA) in Kooperation mit dem Landesministerium für Soziales und Integration in der Stadthalle für den Göppinger Integrationsausschuss durchgeführt wurde. Ziel der Veranstaltung als Teil eines landesweiten Schulungsprogramms war es, die Gremienmitglieder in ihrem ehrenamtlichen Engagement im Integrationsausschuss zu stärken.

Seit April 2010 hat die Stadt Göppingen einen Integrationsausschuss. Der Integrationsausschuss ist ein beratender Ausschuss des Göppinger Gemeinderates. Er hat die Aufgabe, den Gemeinderat bei der Erfüllung seiner Aufgaben durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen in allen Angelegenheiten und Fragen zu beraten, die das Zusammenleben in der interkulturellen Stadtgesellschaft und insbesondere die Integration der in Göppingen lebenden Migrantinnen und Migranten betreffen. Der Integrationsausschuss besteht aus zehn Mitgliedern des Gemeinderates und neun sachkundigen Mitgliedern mit Migrationsgeschichte, die vom Gemeinderat berufen werden. Der bestehende Ausschuss wurde nach der Kommunalwahl im Jahr 2019 neu gebildet.

„Mehr als 40 Prozent der Göppingerinnen und Göppinger haben einen Migrationshintergrund. Es ist wichtig, dass die Bedarfe und Interessen dieser Menschen in der Kommunalpolitik vertreten sind“ beschreibt Integrationsbeauftragter Timo

Meuser die Grundidee des Integrationsausschusses und das Anliegen der durchgeführten Schulung. Angeline Fischer, Sprecherin der sachkundigen Mitglieder des Integrationsausschusses, zieht ein positives Fazit: „Um unsere Erfahrungen und Expertise bestmöglich in die Gremienarbeit einbringen zu können, braucht es gewisse Kenntnisse und Kompetenzen. Die Schulung hat uns in dieser Hinsicht viel Wissen vermittelt.“

Mit den Impulsen aus der Schulung können die sachkundigen Mitglieder des Integrationsausschusses die Gremienarbeit nach der Sommerpause bestens gerüstet wieder aufnehmen. Die mehr als achtstündige Schulung vermittelte Inhalte

unter anderem in den Themenbereichen Aufgaben und Selbstverständnis der kommunalen Migrantenvertretung, kommunale Aufgaben und Strukturen, Rechte und Pflichten der Gremienmitglieder sowie Arbeitsweise und Aufgabenverteilung innerhalb des Gremiums.

Kontakt zum Integrationsausschuss kann über die Sprecherin der sachkundigen Mitglieder, Angeline Fischer, unter Sachkundige.IA@goeppingen.de oder über den Integrationsbeauftragten Timo Meuser unter Telefon 07161 650-2810 sowie per E-Mail unter TMeuser@goeppingen.de hergestellt werden.



Die Teilnehmenden der Schulung mit Dozentin Argyri Paraschaki (Geschäftsführerin des LAKA, 5. von links) und dem Integrationsbeauftragten der Stadt Göppingen, Timo Meuser (4. von links).